

Würde?  
 Würden alle Wünsche wahr werden,  
 würde meine Freiheit für uns alle auf  
 der Welt herrschen. Nein, bitte kein  
 Herrschen für die Freiheit, wo bleibt  
 da die Würde? \*

Wo Lüftungsschächte  
 Zu Bergtürmen  
 Wachsen \*

Freiheit!  
 = Teil der Demokratie!  
 José, ein großer Dichter  
 Und Poet –  
 “Schön war’s.”

Dieses Zine entstand im Rahmen einer  
 Werkstattbühne des 27. Hausacher LeseLenz.  
 Organisiert und moderiert wurde die Veranstaltung  
 von Studierenden des Tübinger Studio Literatur und  
 Theater (SLT). Wir danken José F. A. Oliver und  
 seinem Team für die maßgebliche Unterstützung.  
 Wir danken außerdem Susanne Fritz für die Collage  
 und dem Publikum für ihre Texte.

Moderation:  
 Holly Geiß, Alexander Schwab

Team:  
 Nina Lenz, Tamara Schneider, Julian Seeger, Caro Volz

Satz und Gestaltung:  
 Marz Sapppler, Mirek Heißenbüttel

13.07.2024

Doch es war nur eine Erfindung, ein  
 Wunsch, der nie, ein Gefühl, immer  
 und immer und immer weiter und  
 weiter... \* “Was für ein Blödsinn! Das  
 ist doch Wahnsinn!” \*

Wiedersehen  
 Glück  
 Zufriedenheit  
 Empathie  
 Worte, die bleiben –  
 Im Herzen \*

Wo bleibt die Ehrlichkeit? \*

Worte, in meinem Kopf,  
 Sie wollen auf Papier  
 Und fallen sich  
 Gegenseitig über  
 Die Füße \*

Pech gehabt! \* Pech? Fortuna! \* Nichts  
 ist für die Ewigkeit, aber man tut alles  
 für die Ewigkeit. Und hofft. \*

– Der Vorhang hebt sich.  
 – Erkenntnis.  
 – Der Vorhang schließt sich. \*

Glücklich ist, wer vergisst. \* Ewiges  
 Erinnern – \* es sind die Gerüche, die  
 immer wieder erinnern, und bei  
 manchen hoffe ich, dass sie bis in  
 alle Ewigkeit riechen kann. \* Bis die  
 Ewigkeit ender. \* Nancy. \* Ein Auto  
 fuhr durch die Bücher und \*  
 dachte er und strich über die kleine  
 Einkerbung direkt unter seiner Hand.  
 Bald wird die Sonne untergehen, dann  
 würde er endlich diesen unbequemen  
 Sarg verlassen können. \*

schreib  
 mal  
 über  
 nach

IMMER ERINNERT ETWAS AN ETWAS. VIELLEICHT  
 IST DAS EINE ENDLOSE FOLGE, DIE MAN AUS  
 VERLEGENHEIT EWIGKEIT NENNT. Franz Hodjak

\*  
 Nur für dich bin ich heute hier. \* Und  
 mein Mann sagt: Lass dir Zeit. Wofür?  
 Für die Ewigkeit? \*

Du Ich Wir ?  
 Gehören zusammen in dieser Welt.

Und nein,  
 Denn der Sturm tobt  
 Im Innern  
 Und löscht die Liebe aus. \*

Steuerlast  
 Zylinderkopfichtung  
 Fritvlitäten \*  
 Mittlerweile bin ich zu alt  
 Meine Frau \*

Der Gesang der Amsel am Abend. \*

...  
 So stolperen ihre Gedanken durch  
 die Nacht, während sie in die Pedale  
 trat – Rusch, Rusch, Rusch, Kaputte  
 Fahrradlampe, Tischlampe, verspätete  
 Taxibgabe – Rusch, Rusch, Rusch...  
 \* Nachts habe ich einen Holzfaller  
 gesehen und ihn abgepfückt. \* Wann  
 fing das Erinnern an? \*

Dein Haar  
 Duftend wie –  
 Dein Lächeln  
 Strahlend wie –  
 Deine Augen  
 Leuchtend –  
 Dein Herz \*

Es regnet – ewig und drei Tage – das  
 kann noch langedauern und wir warten.